

Das Modul für Mobilität in der Patientenbetreuung

- Speziell für Hausbesuche
- Vorbereitung der Hausbesuche über Hausbesuchslisten
- Protokollfunktion der externen Daten über Tagesprotokoll/spezielles Hausbesuchsprotokoll
- Optimale Übertragung der extern erfassten Behandlungsdaten ins Praxisnetz
- Analoge Arbeitsweise bei der Erfassung von Behandlungsdaten wie in der Praxis
- Einsatz des Hausbesuchs-Notebooks auch als Arbeitsplatz in der Praxis
- Zeitersparnis für die Praxis

CompuMED M1 Software-Module:

- mobil
- zeitsparend
- bedarfsgerecht
- sicher

CompuMED

CompuMED M1 Praxisorganisation – schnell, sicher, optimiert

CompuMED M1 bietet ein hohes Maß an Bedienkomfort und Flexibilität in Kombination mit prozessorientierten Arbeitsabläufen und integrierter, sektorübergreifender Kommunikation!

CompuMED M1 Wirtschaftlichkeit durch Controlling

CompuMED M1 ermöglicht Effizienz und Transparenz durch umfangreiche Qualitätssicherung bei medizinischen und wirtschaftlichen Abläufen!

CompuMED M1 Spitzenleistung zum fairen Preis

CompuMED M1 bietet die optimale technische Basis und alle Funktionen für die heutige, moderne Praxisführung und unterstützt alle Anforderungen der neuen Versorgungsstrukturen!

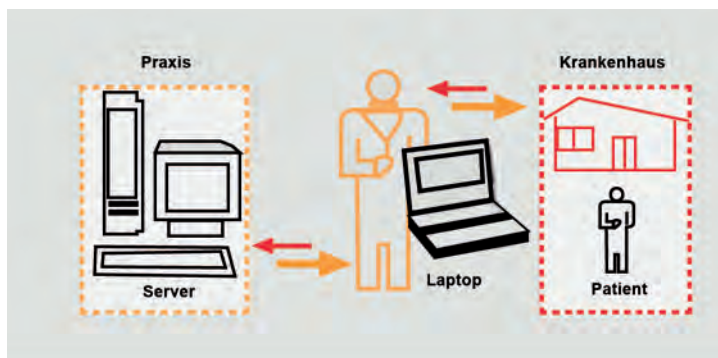


CompuMED M1 Mobil: das Hausbesuchs-Modul.

Das Hausbesuchs-Modul CompuMED M1 Mobil bietet die Möglichkeit, Patientendaten zum Hausbesuch „mitzunehmen“. Nach entsprechender Dokumentation vor Ort, werden die Daten anschließend problemlos wieder in das Praxissystem zurück übertragen. Sie sparen somit wertvolle Zeit!

Die Patienten, an deren Daten (z. B. Behandlungsdaten) Änderungen erfolgt sind, werden systemseitig in die Wiedervorlageliste „Hausbesuche“ des Systems „M1-Mobil“ gesetzt.

Analoge Systeme

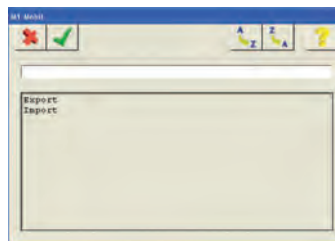


Die wichtigsten Funktionen zur Erfassung von Patientendaten und die Dokumentation erfolgen analog zum Praxissystem. Durch regelmäßiges Spiegeln der Praxisdatenbank in das CompuMED M1-Mobil-System findet man zum Zeitpunkt X zwei identische Systeme vor. So ist gewährleistet, dass beispielsweise abrechnungstechnische Änderungen Berücksichtigung finden und auch bei unangemeldeten Hausbesuchen die Patientendaten stets greifbar sind.

Schnelle Patienten-Datenerfassung

„Neue“ Patienten werden so angelegt, wie Sie es von Ihrem CompuMED M1-Praxis-System her kennen. Die Stammdatenerfassung erfolgt z. B. per Chipkarte – einmaliges Einlesen beim Patienten zu Hause oder in der Praxis genügt. Beim späteren Datenimport in das CompuMED M1-Praxis-System wird dieser Patient dann dort als neuer Patient angelegt. Über die Hausbesuchs-Export bzw. -Importlisten können Sie jederzeit nachvollziehen, welche Patientendaten zu welchem Zeitpunkt wie oft exportiert, bzw. importiert wurden.

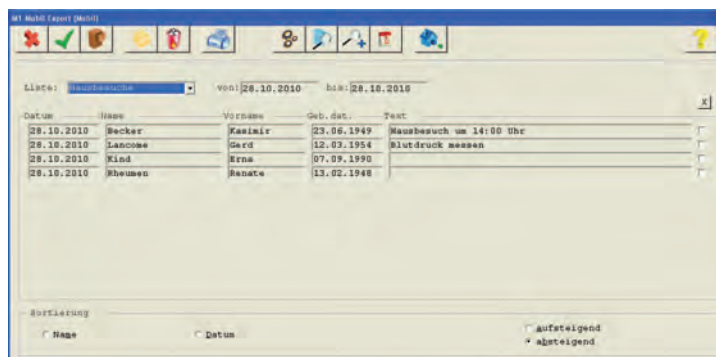
Effiziente Hausbesuchsplanung



Patienten, die für einen Hausbesuch vorgesehen sind können in den „Hausbesuchslisten“ eingetragen werden – dabei können auch Anmerkungen zu notwendigen Vorbereitungen, Symptomatik etc. getätigt werden.

So werden zukünftige und vergangene Hausbesuche übersichtlich dokumentiert.

Ausführliches Hausbesuchsprotokoll



Die Daten, die im Zug des Datentransfers von CompuMED M1 Mobil in das CompuMED M1-Praxissystem übertragen werden, werden im System gespeichert und können z. B. über das Tagesprotokoll angezeigt werden.

Über das Hausbesuchsprotokoll werden zudem aufgetretene Regelwerksverletzungen angezeigt.

